

Hat in der Ferne ein neues Zuhause gefunden: Blanca Imboden freut sich auf ein neues Kapitel.

FOTOS: XXXXXXXXXXX

Blanca Imboden

Thailand einfach!

Mutiger Neuanfang: Sobald sie pensioniert ist, verlagert die GlücksPost-Autorin ihr Leben nach **Südostasien.** Dort hat sie als Single ihr persönliches Glück gefunden. *Von Aurelia Robles*

Dass sie ihr Glück nicht über einen Mann finden muss, sondern dass es viele Arten des Glücks gibt, das lernt eine Frau im neuen Roman «Blumen schenke ich mir selbst» von Blanca Imboden. Diesen schrieb die 63-jährige Schriftstellerin unter anderem im Januar 2026 in Thailand. «Aber ich glaubte eigentlich nicht wirklich an das, was ich schrieb», sagt sie.

Doch als sie diesen Sommer erneut ein paar Monate in Thailand verbringt, wird die von ihre erfundene Geschichte zur eigenen Realität. «Ich merkte, dass ich tatsächlich in so einem netten, kleinen Häuschen gut leben und zufrieden sein könnte, ja sogar als glückliche Single-Frau», erzählt Imboden. Sie sei jeden Tag mindestens eine Stunde im Pool gewesen, habe sich Massagen gegönnt und traf unzählige Menschen auf der Suche nach Kontakten, die bleiben.

Die Folge: Blanca Imboden schenkt sich jetzt eine neue Heimat. «Ich habe letzte Woche meinen Einweg-Flug nach Thailand gebucht», erzählt sie aufgeregt. «Das war ein Ding. Ein Wahnsinns-Gefühl!» Am 29. Juli 2027, dem Monat ihrer Pensionierung, wandert die Bestseller-Autorin nach Thailand aus, die Poolvilla hat sie vorerst für drei Jahre gemietet. «Wer mir das vor fünf Jahren gesagt hätte, den hätte ich ordentlich ausgelacht. Ich bin selber am meisten überrascht über mich», sagt sie und gesteht. «Es braucht viel Mut und Energie, allein als Frau auszuwandern. Aber ich habe mich ja schon oft im Leben neu erfinden müssen.»

Sofort wohlgefühlt

Ihre Geschichte mit Thailand fand im Oktober 2025 ihren Anfang, als sie auf Facebook nach Tipps suchte. «Ich wollte im Januar irgendwo in der Wärme schreiben.» Lucien, ein Schulkollege, von dem sie 40 Jahre lang nichts mehr gehört hatte, lud sie daraufhin in sein Gästehaus in der Stadt Hua Hin ein. «Er lebt schon sieben Jahre in Thailand mit einer Partnerin», erzählt die Schwyzerin. «Er meinte dann: ‹Ich organisiere auch grad eine Lesung für Dich. Du hast hier viele Leser.› Das fand ich lustig.» Aber tatsächlich seien 70 Leute anwesend gewesen und nach der Lesung habe es Ghackets mit Hörnli für alle gegeben. Doch vielmehr: «Ich fühlte mich wohl. Sehr wohl. Temperaturen, Essen, Nachtleben, Meer, schnelle Kontakte und Freundschaften. Es gibt viele Treffpunkte der Auswanderer, wo man immer hingehen kann.»

Und so begann Blanca Imboden sich unauffällig im zentralthailändischen Badeort mit dem Gedanken umzusehen, ob hier vielleicht ihr neues Zuhause sein könnte. «Ich habe eine kleine Poolvilla entdeckt und diese vergangenen Juli und August probebewohnt – und jetzt ab August 2027 langfristig gemietet.» Ihr künftiges Zuhause in Hua Hin liege in einer ruhigen Wohngegend mit bester Nachbarschaft, so lebe auch die Präsidentin des Schweizer Klubs dort. «Ich freue mich auf ein Abenteuer, auf einen neuen Anfang, auf ein überraschendes Kapitel in meinem Lebensbuch.»



In dieser Poolvilla hat sie zufriedene Wochen erlebt. Ab August 2027 wird die Schwyzerin hier fix wohnen.

Bis Blanca Imboden jedoch das neue Kapitel nächstes Jahr in Thailand aufschlägt, wird sie weiterhin für die GlücksPost spannende Schweizerinnen und Schweizern porträtieren. An Weihnachten geht sie nochmals nach Südostasien, denn einen Koffer hat sie dort bereits stehen lassen